

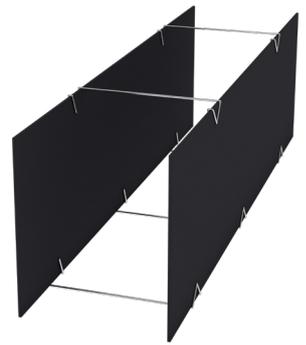
Fundamentalschalung Typ FPP fix - ohne Boden

Fundamente schnell und einfach Schalen.

Fundamente nehmen die Gebäudelasten auf und leiten sie möglichst gleichmäßig an das tragfähige Erdreich weiter um eine ungleichmäßige Setzung und somit auftretende Gebäudespannungen zu verhindern. Streifenfundamente übertragen Linienlasten (z.B. Wände). Streifenfundamente werden auch als „Frostschürzen“ bezeichnet. Die Frostschürzen werden bis unter die Frosteindringtiefe erstellt und sollen dadurch Frosthebungen verhindern.

LohrElement Fundamentalschalung wird zum Schalen von Streifenfundamenten und Einzelfundamenten verwendet. Die Elemente werden in der statisch erforderlichen Höhe angeliefert.

Durch den Einsatz der LohrElement Fundamentalschalungen spart der Bauprofi Zeit und somit Lohnkosten. Alle Randkosten einer konventionellen Schalung entfallen.



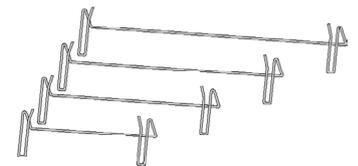
Typ FPP fix ohne Boden

Vorteile

- Einfache, schnelle Verlegung und Montage ohne Werkzeuge oder Maschinen
- Geringes Gewicht und Volumen
- Sehr stabil und biegefest durch Mehrschichtkammerplatten aus Polypropylen
- Kein Einölen, Ausschalen und Reinigen der Schalung – Zeitersparnis
- Umweltfreundlich und recyclebar
- Konfektionierte Platten genau nach Maß an die Baustelle geliefert

Technische Daten

- Verlegezeit:** 1 Person benötigt 2 – 4 Min/m
Elementlänge: 2,1 m
Elementhöhe: Standardhöhen: 50, 60, 70, 80, 90, 100, 110, 120
 Zwischenhöhen: auf Anfrage
Betonkernbreite: 25, 30, 35, 40, 45, 50, 55 und 60 cm
Seitenteile: Seitenteile aus 10 mm hochstabiler Polypropylen
 Mehrschichtkammerplatte, 2 kg/m²
- Zubehör:** Distanzhalter,
 Spezialverbinder



Distanzhalter für Betonkerne
 von 25 bis 60 cm

Bestellbeispiel

FPP 80/40/80, Betonkern 40 cm



Spezialverbinder

Fundamentalschalung Typ FPP fix - ohne Boden

Anwendungsbereich / Verlegeuntergrund

verlorene Schalung für ungedämmte Fundamente
 tragfähiger Untergrund mit Sauberkeitsschicht; max. Toleranz + / - 5 mm

Verarbeitungshinweis

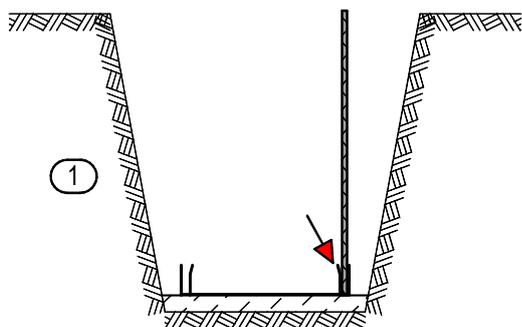
LohrElement ungedämmte FPP fix Fundamentalschalung an einer Ecke beginnend verlegen. Zur Herstellung der Ecke die FPP fix Fundamentalschalung auf einer Seite der ganzen Fundamenthöhe einschneiden und in die entgegengesetzte Richtung einknicken. Danach die äußere FPP fix Fundamentalschalung die Distanzhalter stecken und in Flucht ausrichten (Abbildung 1).

Alle weiteren FPP fix Fundamentalschalungen mit einer Überlappung von ca. 10 cm verlegen und mit einem Spezialverbinder zusammen fixieren.

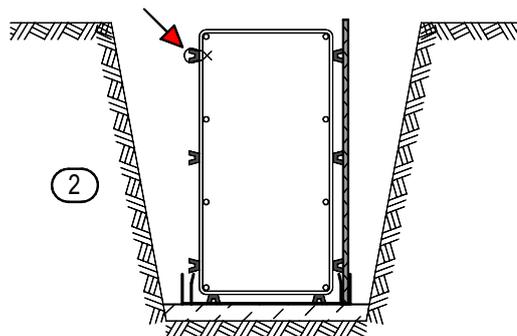
Bewehrung gemäß statischen Vorgaben herstellen und in den Fundamentgraben auf die unteren Abstandhalter (Drunterleisten) stellen (Abbildung 2).

Danach die FPP fix Fundamentalschalung an die Bewehrung durch Bindedraht fixieren (Abbildung 3).

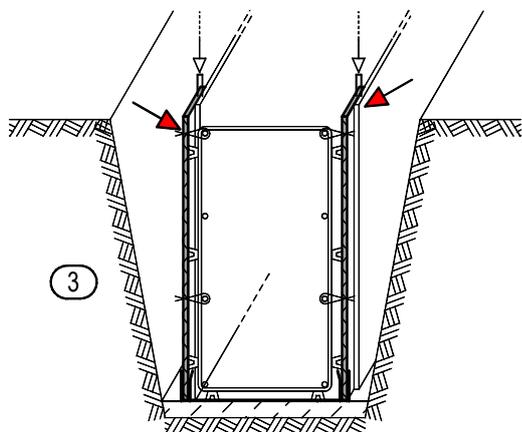
Die FPP fix Fundamentalschalung lagenweise ausbetonieren. Hierbei ist die freie Fallhöhe des Betons so gering wie möglich zu halten. Die FPP fix Fundamentalschalung muss seitlich rechts und links vor dem Betonieren auf Höhe der einzelnen Betonierlagen wieder angefüllt und dem Betondruck entsprechend leicht verdichtet werden. Der seitliche Druck durch die Anfüllung wird von der Bewehrung über die Abstandhalter (Drunterleisten) aufgenommen. Bei Fundamenten ohne Bewehrung sind zusätzliche Distanzhalter einzubauen.



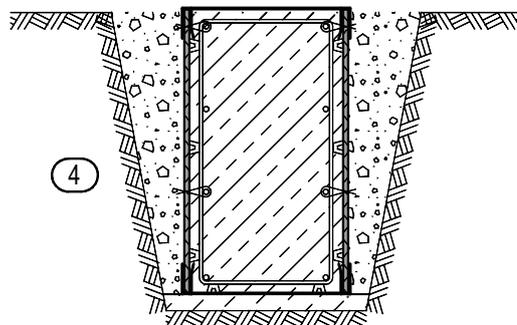
FPP fix Distanzhalter auf die Sauberkeitsschicht auslegen (pro Element 3 Stück). Äußere FPP fix Fundamentalschalung in die Distanzhalter stecken und in Flucht ausrichten.



Seitliche Abstandhalter (Drunterleisten) an den Bewehrungskorb binden und Korb in den Fundamentgraben auf die unteren Betonabstandhalter stellen.



Innere FPP fix Fundamentalschalung in die Distanzhalter stecken und mit Bindedraht an die Bewehrung befestigen. Stoßbereich ca. 10 Zentimeter überlappen lassen und mit Spezialverbinder fixieren. Bei Bedarf können noch zwei zusätzliche FPP fix Distanzhalter oben aufgesteckt werden.



FPP fix Fundamentalschalung hinterfüllen und betonieren.